

Aus den Gemeinden
Laufeld

Neues aus dem Gemeinderat

Ortsbürgermeister Junk hatte den Gemeinderat für Mittwoch, den 19.10.2011, 19.30 Uhr, in das Feuerwehrgerätehaus zu einer weiteren Sitzung eingeladen. Neben den Ratsmitgliedern konnte er Herrn Weinand von der Verwaltung begrüßen.

Folgende Tagesordnung wurde behandelt:

TOP 1 Informationen zu Veranlassungen nach den letzten Sitzungen

a) Spielplatz am Feuerwehrhaus

Die Spielgeräte wurden alle installiert, als nächstes muss noch eine optische Trennung (Zaun oder Hecke) errichtet werden.

b) Windenergieanlagen

Herr Weinand erläuterte den Stand des Verfahrens „Fortschreibung des Landschaftsplanes/Flächennutzungsplanes – Teilbereich Windkraft“, berichtete über das Diskussionsergebnis der Ortsbürgermeisterdienstbesprechung vom 15.09.2011 und die anstehende Sitzung des Verbandsgemeinderates. Der Rat nahm die geplante Vorgehensweise der Verwaltung zur Kenntnis:

1. Die Errichtung von Windenergieanlagen soll über den Flächennutzungsplan geregelt und das Planungsbüro Karnatz-Bock und Hower aus Trier von der Verbandsgemeinde mit der Fortschreibung des Landschaftsplanes beauftragt werden.
2. Die vorgesehene Flächenverpachtung und die Auswahl möglicher Investoren soll im Hinblick auf das Vergaberecht durch die Kommunalaufsicht rechtlich überprüft werden.
3. Die von den möglichen Betreibern vorgelegten Vorverträge sollen juristisch überprüft werden.
4. Die Verwaltung wird gebeten, einen Vorschlag zur Bildung einer Solidargemeinschaft bzw. eines genossenschaftlichen Modells zu erarbeiten.

c) Abwasserentsorgung Sportplatz

Der endgültige Beschluss wird in einer der nächsten Sitzungen gefasst.

d) Standort neues Feuerwehrgerätehaus im Gewerbegebiet III

Am 28.10.2011 soll ein weiteres Gespräch in der Angelegenheit stattfinden.

TOP 2 Bündelausschreibung für den kommunalen Strombedarf

Der Rat wurde über den Sachverhalt informiert. Es handelt sich um eine gemeinsame Ausschreibung für alle Kommunen in Rheinland-Pfalz unter Federführung des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz.

Abschließend beschloss der Rat einstimmig, an der Bündelausschreibung teilzunehmen.

TOP 3 Friedhofsangelegenheiten

a) Änderung der Friedhofssatzung

Aus der Mitte des Rates wurde der Antrag gestellt, zukünftig die Bestattung von Urnen in bereits bestehenden Reihengräbern zuzulassen und deshalb die Friedhofssatzung entsprechend zu ändern.

Der Antrag wurde kontrovers diskutiert, aber abschließend mehrheitlich abgelehnt.

b) Wege und Bepflanzung

Am 08.10.2011 hatte der Rat eine Begehung auf dem Friedhof durchgeführt, hierauf wurde Bezug genommen. Es müssen verschiedene Maßnahmen im Friedhofsbereich durchgeführt werden:

- Bäume beschneiden
- Baum am Sandsteinkreuz schneiden, Anlage einer neuen Hecke in diesem Bereich
- Restaurierung der Kreuze und des Ehrenmales

- Entfernen der Hecke zw. Friedhof und Bolzplatz und Pflanzung einer neuen Hecke, evtl. Errichtung eines Zaunes

Der Rat beschloss einstimmig, die genannten Maßnahmen durchführen zu lassen und die entsprechenden Mittel in den Haushaltsplan für das kommende Jahr einzustellen.

c) Ausweisung zusätzlicher Rasengrabflächen

Der Vorsitzende informierte den Rat, dass zunehmend von meist alleinstehenden oder kranken Personen bereits zu deren Lebzeiten Rasengräber gekauft werden. Momentan besteht noch kein Handlungsbedarf, aber zu gegebener Zeit wird sich der Rat mit diesem Thema befassen müssen.

TOP 4 Bepflanzungen Baugebiete Eckelchen I und II, Im Flürchen

a) Im Flürchen

Zwei Anlieger aus der Innerortsstraße „Im Flürchen“ hatten beantragt, den vor ihrem jeweiligen Grundstück stehenden Baum entfernen zu dürfen.

Die Angelegenheit wurde diskutiert. Der Vorsitzende erhielt den Auftrag, mit den beiden Anliegern weitere Gespräche zu führen.

b) Baum im Kreuzungsbereich „Zum Fahlbachtal – Am Hang“

Der Baum wurde von einer ausländischen Firma so stark beschädigt, dass er nicht mehr zu retten ist. Der Vorsitzende wurde beauftragt, mit der Firma über eine Schadensersatzzahlung zu verhandeln.

TOP 5 Sälchen Laufeld

a) Inventar

Der Rat beschloss einstimmig, 20 neue Weingläser sowie Sitzkissen für die neuen Stühle anzuschaffen. Die Kosten für diese Kissen sollen nicht mehr als 20,-- €/Stück betragen.

b) Innenanstrich

Der Rat beschloss einstimmig, den Innenanstrich zum Preis von 600,-- € durchführen zu lassen.

TOP 6 Zuschussantrag Kirchengemeinde

Die Kirchengemeinde beabsichtigt, die Kirche neu verputzen zu lassen und möchte zu den entstehenden Kosten einen Zuschuss der Gemeinde.

Der Rat diskutierte über die Angelegenheit und beschloss mehrheitlich, in den Haushalt für das nächste Jahr einen Betrag von 22.000,-- € einzustellen.

TOP 7 Anschaffung von Gewerbespülmaschinen

a) Sälchen

Der Rat beschloss mehrheitlich, in den Haushalt 2012 einen Betrag von 2.500,-- € zur Anschaffung einer solchen Maschine einzustellen.

b) Grafschafthalle

Der Rat beschloss einstimmig, die vorhandene Gastronomieküche zu verkaufen, da diese nicht genutzt wird. Stattdessen soll eine komplette neue Küchenzeile angeschafft werden.

TOP 8 Verschiedenes

a) Lärmentwicklung bei privaten Veranstaltungen auf dem Sportplatz

Da es in der Vergangenheit immer wieder zu Beschwerden über die Lärmentwicklung bei privaten Veranstaltungen auf dem Sportplatz gekommen ist, wird sich der Rat in einer der nächsten Sitzungen ausführlich mit diesem Thema befassen.

Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung.